

1767-1769

FAKTA

Dato:
1767-1769

Sidetæl:
21r

Omtalte personer:
Hans Caspar Bothmer
Christiane Margaretha von Bülow
Christian VII Christian VII
Poul Abraham Lehn
Johan Ludvig Mansa
Walther Titley
Christopher Georg von Wallmoden

RESUMÉ

Om en portrætmedaljon af Christian VII. og grev Bothmers sarkofag i Klütz i Mecklenburg. Have- og dekorationsarbejder på Fuglsang og Hvidkilde, og den engelske gesandt Walther Titleys sarkofag i Sankt Petri Kirke i København.

TRANSSKRIFTION

\A° 1767.\

(16.) Wurde er nach Friderichsberg geruffen, um des Königs Christiani VII^{mi} Por-

>16., Seiner jetztregierenden König^{en} Maj^t Christiani VII^{mi} Portrait en Medaillon.<

trait en Medaillon zu machen. Vor selbiges haben Ihro König^l: Maje^t verschiedene mahle in Allerhöchster Person gesessen, und ist solches in Gibs geliefert worden.

\Von A° 1767. bis A° 1769.\

(17.) Ist ein Sarg von Nordischem Marmor für einen Grafen von Bothmar gema-

>17., Leichen-Sarg des Grafens von Bothmar.<

chet worden.¹ Selbiger hat vornen des Seel: Grafen Portrait en Medaillon und hinten am Ende de^xen Wappen, oben ist ein Krantz angebracht, welche 3. Stücke von weissem Italiänischen Marmor sind, an beyden Seiten kommen Inscriptiones. Dieser Sarg wird sonsten nach Mecklenburg² hingebraucht werden.

[To tomme omrids af tavlerne]

\A° 1768.\

(18.) Im Maji Monath hielte er sich 14 Tage beÿ dem H^m Cammer-Herrn von Wal-

>18., Entwurf zu neuen Einrichtungen auf den Güthern des H^m Cammer-Herrn von Walmoden in Laaland.<

moden³ auf seinen Güthern⁴ in Laaland auf, woselbsten er einige Entwürffe zu verschiedenen neuen Einrichtungen, sowohl zum Hausse als zum Garten, für ihn gemachet hat.⁵

\e.a.\ (19.) Noch im selbigen Jahre und zwar in Julio wurde er nachm H^m Conferentz

>19., Ebenso einen Plan und Decorationes für den Garten des H^m Conferentz-Raths Lehn beÿ seinem Guthe Hvidkilde in Fühnen<

Rath Lehn⁶ auf seinem Guthe Hvidkilde in Fühnen hinberuffen, und hat daselbst einen ausführlichen Plan und Decoration zum Garten, mit andern dahin gehörigen Auszierungen und Cascaden verfertigt, so er von Zeit zur andern einrichten zu la^xen gedencket. Er hat sich den gantzen Julii-

Monath durch an diesem Orte aufgehallen.⁷

\A° 1768. et 1769.\

(20.) In diesen beyden Jahren ist der Sarg und das Epitaphium für den Kö->20., Leichen-Sarg und Epitaphium des Gros-Brittanischen Ministers am Dänischen Hofe, weyländ H^m Titleys.<

niglichen Gros Brittanischen Minister am hiesigen Hofe, H^m Titley,⁸ verfertigt worden.⁹ Selbiges ist von Nordischem blauen Marmor. Am Sarge, wovon nur die vorderste Seite und beyde Enden zu sehen sind, ist vornen das Wappen und an beyden Enden Rosetten angebracht, so nebst mehreren Ornamenten von weissem Italiänischen Marmor sind. Oben darauf stehet eine Wase. das eigentliche Epitaphium befa~~x~~et eine gro~~x~~e Tafel in sich, ebenfals von Italiänischem Marmor. Über die Tafel stehet des Seel: Herrn Portrait en Medaillon,¹⁰ welches von einem Gewandte bedeckt, auch das gantze Epita-

.

¹ Karin Kryger 1985, p. 333. Det fremgår af indholdsfortegnelsen bind II pagina 2r, at der enten var tale om en dobbeltsarkofag eller to sarkofager, idet Hans Casper Gottfried Bothmers hustru, Christiane Margaretha von Bülow er nævnt.~~x~~~~x~~

² Resterne af sarkofagen er i dag indmuret i kirkegårdsmuren i Klütz.~~x~~~~x~~

³ Christopher Georg von Wallmoden (1730-1793).~~x~~~~x~~

⁴ Godset Fuglsang.~~x~~~~x~~

⁵ P. Rohde 1776, p. 557: "Med Gaardens Jorde er der af dens senere Eiendomme giort fordeelagtige indretninger, ved den dueelige Forvalter P. Stub", Rohde nævner ikke Wiedewelts arbejder. Henny Glarbo 1943 fremhæver, at Johan Ludvig Mansa var gartner på Fuglsang og tilskrives ham æren for anlægget af "den engelske have", men hun kendte tilsyneladende ikke Wiedewelt aktiviteter her. Selve hovedbygningen blev nybygget i 1840 for endelig at blive udskiftet med den nuværende hovedbygning i 1869.~~x~~~~x~~

⁶ Poul Abraham Lehn (1732-1804).~~x~~~~x~~

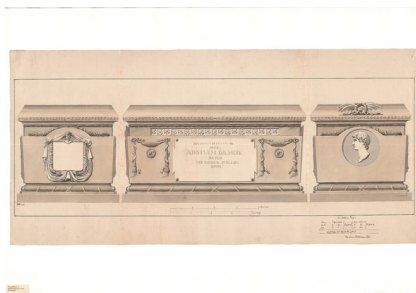
⁷ Hakon Lund 1963, p. 28; Hakon Lund 2000, p. 220, 257-58, 260, 396.~~x~~~~x~~

⁸ Om Walther Titley se Jørn Benderfeldt 2021.~~x~~~~x~~

⁹ Jonge I, p. 32f; Fr. J. Meier 1877, p. 83; Louis Bobé 1925, p. 226; DK København I, 386ff; Karin Kryger 1982, p. 28; Karin Kryger 1985, p. 293.~~x~~~~x~~

¹⁰ En gipsversion af portrættet blev udstillet på Charlottenborg 1778 kat. nr. 36.~~x~~~~x~~

OMTALTE VÆRKER



N^o 1767

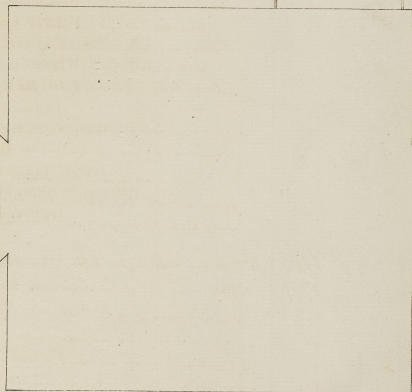
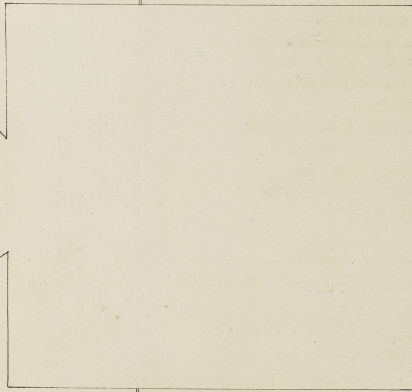
(16) Istedt er naar Frederichsberg gaaet, im der Koning Christian VII: B^o:
trait en Medaillen zu machen. Von selbigen haben Ihre K^o:liche M^o:ge
den meisten in Allerhöchste J^o:ren gesellen, und ist selbiger in G^o:be geliehet worden.

16) Diese jetzt gemachten
von König Christian VII:
B^o:traiten Medaillen

von N^o 1769
des N^o 1769

(17) Ist ein Stück von Nordischen Marmor für einen Graben von Bothonus gemacht.
Esel worden. Selbiger ist von dem Grafen Bothonus in Medaillen und
jetzt am Ende dieses Abzugs, oben ist ein Kranz angebracht, welcher 3 Bild
von verschiedenen italienischen Marmor sind, an diesen Seiten können Gesetze
sein. Dieser Grab wird, sonst nach M^o:d^o:bauung angebracht werden.

17) Dessen Stück des
Grabens von Botho-
nus!



N^o 1768

(18) In May Monay suchte er sich ein Stück von dem H^o:r. Casimir von der Hal-
møden auf, seinen Graben in Laaland auf, welcher zu einem G^o:benstück zu ver-
schieden in ein Pfeilbogen, durch zu dem Graben als zum Garten, für ihn gemacht
ist.

18) Entwurf zu neuen
Einrichtungen auf
den Graben des H^o:r.
Casimir von der Hal-
møden in Laaland.

c. a.

(19) Auf ein selbigen Graben und zwar im Jahre 1768 erwarb die Königin
Christiane auf, seinen G^o:ben Stütze zu setzen zu lassen, und ist der selbige
eine aus sibirischen Blau und Decoration zum Garten, mit andern d^o:gen ge-
gen die Zierarbeiten und Caracellen verfertigt, ist er von Zeit zu Zeit zu andern
zu lassen geändert. Er ist jetzt von dem Graben Stütze Monay ab, an
den Ort angefahren.

19) Entwurf eines Blau
und Decoration für den
Graben des H^o:r. Casimir
von der Hal-
møden in Laaland.

N^o 1768
et 1769

(20) In diesen beiden Jahren ist der Grab und das Epitaphium für den H^o:r.
achtbaren Baron von Scharffenberg am jetzigen Hofe, H^o:r. Scharffenberg, ange-
legt worden. Selbiger ist von Nordischen blaue Marmor. Am Ende, von
von der die vordere Seite nach hinten zu setzen sind, ist von dem das
Abzug und an beiden Seiten abgeben angebracht, zu nach 3 m^o:d^o:bauern Ornamen-
ten von verschiedenen italienischen Marmor sind. Oben davor, ist ein Bild
des eigentlichen Epitaphium, welches man groß Tafel zu sein, abzufals
von italienischen Marmor. Aber die Tafel, ist ein Bild von Bothonus
in Medaillen, welche von einem G^o:benstück bedeckt, auf das ganze Epita-

20) Dessen Stück und
Epitaphium des Baron
von Scharffenberg
Hofe am jetzigen Hofe
zu sein, ist ein Bild
von Bothonus in
Medaillen.